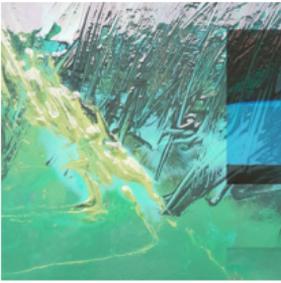


# „Wahlverwandtschaften“

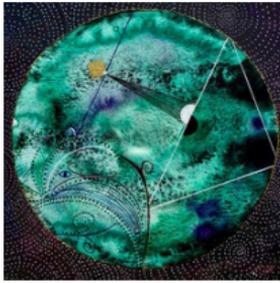
**Eine Ausstellung des Arbeitskreises  
„FrauenKultur“ mit Unterstützung  
der Gleichstellungsstelle der Stadt Paderborn**

16. September bis 03. Oktober 2023

Der Begriff „Wahlverwandtschaften“ geht auf einen schwedischen Chemiker des 18. Jahrhunderts zurück. Er bezeichnet einen chemischen Prozess, bei dem „zwei Stoffverbindungen miteinander in Berührung kommen, sich voneinander trennen und sich aufgrund näherer ‚Verwandtschaft‘ neu zusammenfinden.“ Goethe griff dieses naturwissenschaftliche Phänomen auf und übertrug es mit seinem gleichnamigen Roman in den Bereich der Literatur und der menschlichen Beziehungen.



Anette L. Evertz



Angelina Atessa Bienhüls



Franny Grass

Auch in der diesjährigen Ausstellung des Arbeitskreises „FrauenKultur“ geht es um das Aufgreifen von etwas und dessen Übertragung in etwas Anderes: die kreative Umsetzung. Auch hier traten Anziehungskräfte auf, geschahen Annäherungen, ergaben sich Verbindungen – auf künstlerischer Ebene.



Heike Seidel



Renata Al-Ghoul



Margot Becker

„Le sort fait les parents, le choix fait les amis“ heißt es im Französischen: Das Schicksal gibt Dir Eltern, die Freundschaften wählst Du selbst. Nichts Anderes haben die Künstlerinnen des Arbeitskreises „FrauenKultur“ in diesem Jahr getan. Eingeladen, mit einer anderen Künstlerin in den Dialog zu treten, sich eines ihrer Kunstwerke auszusuchen und

eine künstlerische Antwort darauf zu geben, hat jede eine Wahl getroffen für das Werk einer anderen Künstlerin, hat deren Kunst als Inspiration für etwas Eigenes genommen, ein neues Kunstwerk geschaffen, das in Beziehung steht zu dem bereits Vorhandenen einer anderen.



Nicole Drude

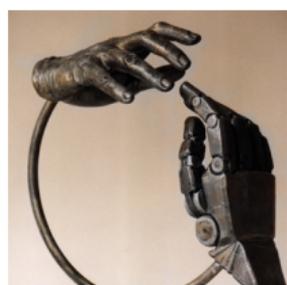


Doris Christiansen-Reinhold



Reinhild Wode

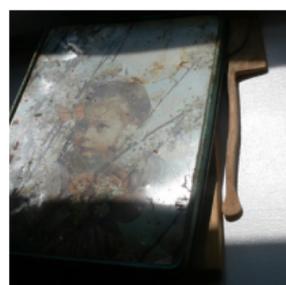
Schon 2005 hatten sich die Künstlerinnen des Arbeitskreises mit der Ausstellung „WORTgeBILDe“ auf ein ähnliches Experiment eingelassen. Nun wagen sie es erneut!



Anna Benteler-Jung

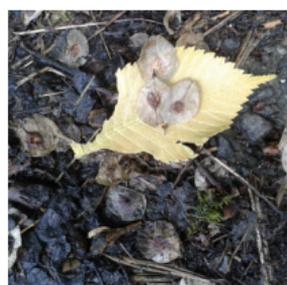


Nicci Tudorf

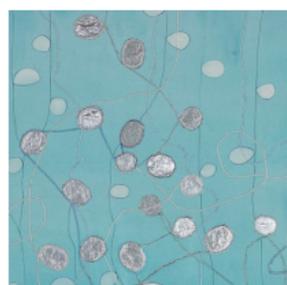


Renate Ortner

„Die Chemie stimmt“ heißt es, wenn Menschen gut „miteinander können“. In diesem Sinne ist auch im Arbeitskreis der Funke übergesprungen und neue Kunstverwandtschaften sind entstanden. Demnach kommt die Ausstellung „Wahlverwandtschaften“ einem künstlerischen Familienfest gleich. Schauen Sie doch einfach mal vorbei beim interdisziplinären Sippentreffen.



Silvia Hesse



Vera Jeserich



Elisabeth Wörpel-Neh

Die Ausstellungseröffnung findet statt am Freitag, dem 15. September um 18.00 Uhr im Gewölbesaal des Bürgerhauses.

## Öffnungszeiten der Ausstellung:

Di. - Sa.: 15 - 17 Uhr, Sonn- und Feiertage: 11 - 18 Uhr